

Ihr Kind ein bestimmtes Spiel besonders gern? Falls es nicht auf Station vorhanden ist, dann wenden Sie sich bitte an die Krankenschwestern, ob Sie ein solches Spiel mitbringen können. Gegen eventuell auftretendes Heimweh können Kuscheltiere, eigene Kopfkissen, Fotos etc. helfen. Individuelle Fragen können Sie gern mit den Mitarbeitern unseres Teams besprechen.

Sie können für Ihr Kind kleinere Mengen Obst/Gemüse/Süßigkeiten/Getränke bei den Krankenschwestern abgeben, die im Patientenkühlschrank aufbewahrt werden.

Besucht Ihr Kind während des Aufenthaltes die Schule?

In den regulären Schulzeiten werden die Kinder auf unserer Station von zwei Fachlehrerinnen betreut und in den Hauptfächern (Deutsch, Englisch und Mathematik) unterrichtet. Bitte bringen Sie hierzu die nötigen Unterrichtsmaterialien für Ihr Kind mit, damit die Unterrichtsaufgaben an den aktuellen Schulstoff in der Heimatschule angepasst werden können.



Allgemeingültige Regeln:

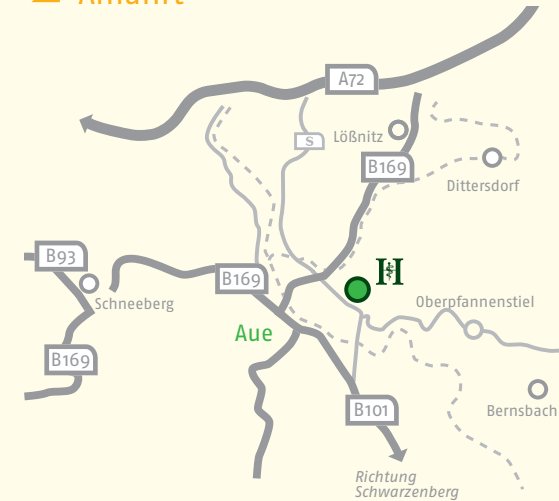
Der gesamte Aufenthalt auf unserer Station ist freiwillig, das Kind muss also damit einverstanden sein. Bei groben Regelverstößen durch einen Patienten erfolgt eine therapeutische Kurzentscheidung, die von Seiten der Klinik eingeleitet wird: Der Patient informiert die Eltern selbst telefonisch über die notwendige unmittelbare Entlassung, damit die Problematik zu Hause besprochen werden kann. Am Folgetag ist eine Wiederaufnahme auf Station möglich, wenn eine Klärung in der Familie erfolgte.

Weitere spezielle Regelungen für die Station für Psychosomatik und Psychotherapie entnehmen Sie bitte am Aufnahmetag dem Aushang auf Station. Bei Fragen können Sie sich natürlich an jeden Mitarbeiter des Stations-teams wenden. Telefonisch ist die Station für Psychosomatik und Psychotherapie erreichbar unter: (03771) 58-31 35.

Wir wünschen Ihrem Kind einen erfolgreichen Aufenthalt auf unserer Station und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihr Team der Station für Psychosomatik / Psychotherapie der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Anfahrt



s-company.de | 03.12



Akademisches Lehrkrankenhaus an der Technischen Universität Dresden

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Gartenstraße 6 · 08280 Aue
Telefon: (03771) 58-31 70 · Fax: (03771) 58-31 77

Bereich Psychosomatik/Psychotherapie
Telefon: (03771) 58-31 35

E-Mail: kinderklinik.aue@helios-kliniken.de
www.helios-kliniken.de/aue

Impressum
Verleger: HELIOS Klinikum Aue · Gartenstraße 6 · 08280 Aue
Druck: Druckerei Rindt GmbH & Co. KG · Daimler-Benz-Straße 30 · 36039 Fulda



HELIOS Klinikum Aue

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Bereich Psychosomatik/ Psychotherapie

Elterninformationen

Liebe Eltern!

Sie bringen Ihr Kind zu uns auf die Station für Psychosomatik und Psychotherapie. Die individuellen Probleme Ihres Kindes in seiner aktuellen Lebenssituation machen diesen Aufenthalt notwendig. Wir wollen diesen zusammen mit Ihnen so hilfreich wie möglich gestalten. Hierzu bitten wir Sie um aktive Mitarbeit bereits vor der tatsächlichen Aufnahme Ihres Kindes in unserem Haus. Wir möchten Sie mit diesem Flyer über einige Grundsätze unserer Behandlung informieren, damit Sie und Ihr Kind sich schon zu Hause damit vertraut machen können.

Einige wichtige Fragen:

Wann ist eine stationäre Aufnahme notwendig?

Wenn Sie oder die behandelnden Ärzte eine psychosomatische Erkrankung oder eine seelische Störung bei Ihrem Kind vermuten, sprechen Sie mit Ihrem Kinderarzt. In der Regel wird zunächst versucht, durch ambulante Untersuchungen und Therapien Ihrem Kind zu helfen. Wenn dies ausgeschöpft ist und nicht ausreicht bzw. von vornherein nicht in Frage kommt, besteht die Möglichkeit der stationären Diagnostik und Therapie. Sie benötigen einen Einweisungsschein von der behandelnden Einrichtung (z. B. SPZ) oder

Ihrem Kinderarzt. Es besteht in jedem Fall die Möglichkeit zu einem Vorgespräch (nach telefonischer Voranmeldung). Diese finden jeweils dienstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Hier können inhaltliche und organisatorische Fragen geklärt werden, und es besteht die Möglichkeit, die Therapeuten kennenzulernen.

Welche Ziele hat der stationäre Aufenthalt?

Der stationäre Aufenthalt kann notwendig sein, um im Rahmen der diagnostischen Untersuchungen (Blutentnahme, EEG, ggf. weitere organische Untersuchungen, psychologische Testungen und Gespräche etc.) einzuschätzen, ob eine psychosomatische und/oder psychopathologische Störung besteht, die eine spezielle Therapie notwendig macht. Wird eine solche Vermutung bestätigt, kann nach einer individuellen Probezeit ein Therapieplan von Seiten des Behandlungsteams vorgeschlagen werden. Dieser wird mit dem Kind und Ihnen abgestimmt und gilt dann für einen festgelegten Zeitraum. Spezielle Fragen hierzu können Sie im persönlichen Gespräch klären.

Auf der Station wird Ihr Kind von einem Team betreut; dazu gehören Ärzte, Psychologen, Lehrer, Ergo- und Physiotherapeuten, Kinderkrankenschwestern, Musiktherapeuten und Logopäden.



Wie können Sie Ihr Kind auf den Krankenhausaufenthalt auf der Station für Psychosomatik/Psychotherapie vorbereiten?

Bitte erklären Sie Ihrem Kind möglichst genau die Notwendigkeit des stationären Aufenthaltes. Die seelischen Beschwerden Ihres Kindes sind genauso echt und belastend wie überwiegend körperlich ausgelöste Symptome. Falls eine sehr angespannte Situation innerhalb der Familie besteht, kann der stationäre Aufenthalt anfangs auch entlastenden Charakter für das familiäre System haben. Bei jeder Erklärung sollten Sie sich möglichst dem

Entwicklungsstand Ihres Kindes anpassen und keine Angst oder das Gefühl auslösen, durch den Krankenhausaufenthalt bestraft zu werden.

Wie oft können Sie Ihr Kind besuchen?

Regelmäßige Besuchszeiten sind: Montag/Mittwoch/Freitag jeweils von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie Samstag/Sonntag jeweils von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Die Patienten können, nach vorheriger Rücksprache mit den Eltern und Vorlage einer schriftlichen Erlaubnis, von Geschwistern, Großeltern sowie 1–2 weiteren Personen besucht werden. Sichern Sie bitte Ihrem Kind nur regelmäßig Besuche zu, die Sie auch einhalten können.

Wie können Sie sonst Kontakt mit Ihrem Kind aufnehmen?

Telefonische Kontakte sind täglich auf die Zeit von 19.30 Uhr bis 20.15 Uhr begrenzt. Handy's und andere Kommunikationsgeräte dürfen auf Station nicht genutzt werden.

Was können Sie Ihrem Kind mitbringen?

Geben Sie Ihrem Kind Dinge mit ins Krankenhaus, die es gerne hat. Von Plüschtieren, Malsachen über eigene Musik bis zu geeigneten Zeitschriften und Büchern ist eine gewisse Auswahl an individuellen Beschäftigungsmöglichkeiten sinnvoll. Vielleicht spielt